

3. Danyeles Swertuegeres ⁸⁾ husvrûwe quam in geheget dingh unde begavede Danyeles, orme werde, al dat ior begavet was unde anirstorven was von orme vadere ⁹⁾, mit al deme rechte, alset iore was.

4. Danyel Swertueghere ⁸⁾ unde sin husvrûwe quamen ^{a)} in geheget dingh mit ervelove unde begaveden Hincen Almære ¹⁰⁾ ore eygen mit al deme rechte, alset ore was.

5. Hince Almære ¹⁰⁾ quam in geheget dingh unde begavede Grieten ¹⁰⁾, siner husvrûwen, den hof, die Hans Hertes ¹¹⁾ was, unde den Schûlers ¹²⁾ hof ane eyne marc geldes tû einer liftûcht, selven wel hie is waldich sin, die wile dat hie levet.

a) *In F nur* quam.

⁸⁾ Daniel Schwertfeger, ein in den Schöffenbüchern mehrmals genannter Hallescher Bürger. Seine Frau heißt Benigna und ist vielleicht eine geborene Herz, Tochter des Johannes Herz, es würde dann dessen Frau ihre Mutter, und deren andere Tochter, die Klosterjungfrau Sophie, ihre Schwester sein. Der zur vorliegenden Zeit bereits verstorbene Johannes Herz muß früher irgendwie in Besitz von Mosolfs Hof oder Anteilen davon gekommen sein, so erklärten sich zwanglos die beiderseitigen Ansprüche an diesem Besitz. Benigna widerspricht zunächst der Zession jener Besitzteile an Heinrich Almar durch Mutter und Schwester, zieht aber den Einspruch später zurück, so daß nach diesem Ausgleich die Übertragung von Schwertfegers Besitz an Heinrich Almar erklärlich wird, vgl. hier die beiden Fragment-Notizen 3 und 4 sowie die Urkunde von 1332, im UB. der Stadt Halle 3, 2, Nachträge und Ergänzungen, Nr. 660 a. — Ein dem geistlichen Stande angehörendes Glied der Familie Schwertfeger in späterer Zeit führt den Namen der Familie in lateinischer Form: (Conradus) Gladiator, vgl. die Urkunde von 1384 August 2, UB. der Stadt Halle 3, 2, Nr. 1232.

⁹⁾ Es ist der Vater der Benigna Schwertfeger, als der der bereits verstorbene Hallesche Bürger Johannes Herz zu gelten haben dürfte; seine Ehefrau wird nicht mit Namen genannt, die zweite Tochter ist dann die Klosterjungfrau Sophie.

¹⁰⁾ Heinrich Almar ist Hallescher Bürger und gehört zu der viele Glieder zählenden, alten und sehr bekannten Familie. Er selbst ist ein Sohn Heinemanns Almar, der in den Besitz von Schûlers Hof gekommen war. Die früher geäußerte Vermutung, Heinrich Almar sei mit Margarete Tobias verheiratet, findet durch die Fragment-Notiz Nr. 5 ihre Bestätigung. Margarete Almar ist die Tochter des Heinrich Tobias, und Johannes und Tobias Tobias sind ihre Brüder.

¹¹⁾ Johannes Herz ist Hallescher Bürger, seine Frau wird nicht mit Vornamen genannt, beider Töchter sind Benigna und Sophie, die erste ist an Daniel Schwertfeger verheiratet, die zweite nahm in dem Zisterzienser-Jungfrauenkloster Marienkammer zu Sankt Georg in Glaucha bei Halle den Schleier. Zur vorliegenden Zeit ist Johannes Herz bereits verstorben, er war in früherer Zeit in den Besitz von Mosolfs Hof oder Anteilen daran gekommen, daher die Zugehörigkeit zur Hinterlassenschaft des Johannes Herz.

¹²⁾ Ein umfangreiches, offenbar nach dem früheren, jedoch sonst nicht nachweisbaren Besitzer genanntes, hinter der Südwestecke des Marktes sich ausdehnendes Grundstück, auf dessen Gelände sich die noch jetzt bestehende,